



Presseinformation

Monopoly: Petzen erwünscht

Mr. Monopoly verteilt Strafen an Schummler

- Bei Schummeleien „Monopoly Notruf Chat“ kontaktieren
- Automatisierter Chat über Facebook Messenger und Facebook-Seite verfügbar

Die Miete wird geprellt, beim Vorrücken geschummelt oder neue Regeln erfunden: Was als gemütlicher Monopoly-Spieleabend beginnt, kann schnell zur Schummelpartie mit erhitzten Gemütern ausarten. Der neue Monopoly Notruf Chat ist ab sofort erreichbar und soll den Frieden beim Spieleabend wiederherstellen – und noch mehr Spaß bringen!

Fast jeder zweite Spieler gibt zu, während einer Runde Monopoly zu schummeln. Aber damit ist nun Schluss! Spieler, die sich von ihren Mitspielern betrogen fühlen, können sich nun direkt an Mr. Monopoly wenden und Mogeleien im Monopoly Notfall Chat melden. Auf dem Monopoly Facebook-Kanal steht den Usern diese Funktion über den Button „Nachricht senden“ ab sofort zur Verfügung. Spieler können sich auch via Facebook Messenger an Mr. Monopoly wenden, damit der Regelhüter sein Urteil spricht. Hinter Mr. Monopoly verbirgt sich ein automatischer Chat, der gezielte Fragen zur Art der Schummelei stellt. Am Ende wird dann eine „Strafe“ für den hinterlistigen Langfinger, den nervigen Verhandler, den dreisten Feld-Überspringer oder gar den cholerischen Spiel-Beender verhängt.

Mit dem Chat macht Monopoly noch mehr Spaß, denn schummelnde Mitspieler werden entlarvt, und sie müssen witzige Aufgaben erfüllen. Der Denkkzettel, den Mr. Monopoly dem Schummler erteilt, wird nach Schwere des Vergehens und auch nach dessen Einsicht vergeben. Dem Schuldigen blüht dann möglicherweise die Ausrichtung des nächsten Monopoly-Spieleabends, vielleicht muss er aber auch nur geständig sein und seine Schandtät zugeben. Oder für ein paar Stunden Handschellen tragen...

Ab dem 19. März, dem Welt Monopoly Tag, werden die skurrilsten und besten Schummel-Aktionen, die durch den Monopoly Notruf Chat erfasst wurden, auf Facebook präsentiert. Die User können den Notruf Chat entweder über die Facebook-Seite direkt aufrufen (<https://www.messenger.com/t/monopoly>) und in den Messenger gelangen oder sich über die miesen Spielzüge der Mitspieler direkt in der Messenger App auslassen.

Bildmaterial



Das Geld der Bank oder der Mitspieler, selbst Snacks – vor dem Langfinger ist nichts sicher.



Neue Spielzüge, eigenes Regelwerk – der Verhandler will sich stets durchsetzen.



Er schimpft, er tobt, das Spielbrett fliegt - der Spiel-Beender kocht leicht über.

Wien, 23. Jänner 2018

Pressekontakt und Rezensionsexemplare:

PR-Büro Halik, Michelle Kreuzmann, Tel.: 02266/674 77-16, m.kreuzmann@halik.at

Bilder unter <https://www.hasbro-newsroom.de/monopoly-petzen-erwuenscht/>